



SAVE THE DATE
18. - 25. April 2020

„DURCH DIE WÜSTE INS GELOBTE LAND“

Wüste Negev - Jerusalem - Galiläa

Eine Reise zur Stärkung der persönlichen Glaubenswurzeln

Einen besonderen Akzent setzt diese Reise u. a. auf das Verweilen an den Orten am See Genezareth mit geistlicher Begleitung.

Flyer bitte unter Kontakt und Info s. Rückseite anfordern

Pilgerreise nach Israel und Palästina

Heiliges Land

„ICH BIN BEI EUCH ALLE TAGE“

Das ganze christliche Leben und das der Kirche gleicht einem Weg. Jesus selbst ist „der Weg, die Wahrheit und das Leben“ (Joh 14,6). Die ersten Christen nannte man deshalb „die Anhänger des Weges Jesu“ (vgl. Apg 9,2). Gerade in unserer Zeit scheint der Weg des Glaubens oft beschwerlich und dunkel. Doch der Herr schläft nicht, er ist immer bei uns! Diese Pilgerreise möchte eine Suche nach dem Meister sein, die persönliche Begegnungen mit dem Auferstandenen auf dem eigenen Glaubensweg ermöglicht.

S c h w e r p u n k t e d e r R e i s e :

DIE WÜSTE:

In der Bibel hat die Wüste eine große Bedeutung. Sie ist auch ein theologischer Ort mit reichem geistlichen Gehalt. Die ganze Exodus-Geschichte, von Ägypten bis ins Gelobte Land, findet in der Wüste statt. Sie ist aber auch der Geburtsort von Israel als Volk Gottes und der Zeit seines Goldenen Alters (vgl. Jer 2,2). In der Bibel ist die Wüste der geeignetste Ort für die Begegnung mit Gott, für das Gespräch mit ihm und für unsere Antwort an ihn.

JERUSALEM:

Nachdem das Volk Israel die Wüste durchwandert hatte, kam es endlich im Gelobten Land an, dem Ort der Menschwerdung Gottes zu unserer Erlösung. Jerusalem ist der Ort des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi, der Ort von Ostern und der Anfang der katholischen Kirche.

GALILÄA:

In der Zeit seines irdischen Lebens erfüllte Jesus den Großteil seiner Sendung in Galiläa. Aber auch nach seiner Auferstehung bat er die Apostel, dorthin zu gehen. In Galiläa liegen die Orte der Verabredung und des Zusammenseins des auferstandenen Jesus mit seinen Jüngern, um ihren Glauben und ihre Hoffnung zu stärken: „Sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen, und dort werden sie mich sehen“ (Mt 28, 10). Auch heute lädt uns der auferstandene Christus ein, ihm in seinem Land neu zu begegnen, damit er unseren Glauben und unsere Hoffnung stärken und in unseren Herzen das Feuer seiner Liebe entflammen kann.

Pater Sergio A. Córdova Páez, LC

K o n t a k t u n d I n f o :

Regnum Christi - Frau Barbara Speer - Festnetz: +49(0)211 75 97 367 - Mobil: +49 (0)176 102 60 729 - Mail: bspeer@arcol.org

R e i s e z e i t :

18. - 25. APRIL 2020

(8 TAGE: SA - SA)

ANMELDESCHLUSS: 18.01.2020

R e i s e v e r l a u f :

Adaba und Jericho, Jerusalem
und Betlehem, Nazareth und
Orte am See Genezareth